

**Berliner Börse am 10. September.**

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Amsterd.-Rotterd. 4	—	—	N. Schl.Pr.III. Ser. 5	—	103 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Berg-Märkische —	39 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	—	Nordb.Fried.Wilh. 4	—	39 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
do. Priorit. . . 5	—	99 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Nordbahn (K. F.) 4	—	—
Berl.-Anh. A. u. B. —	—	95 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Oberschles. A. 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	108 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—
do. Prior.-Action 4	—	95	do. Prioritäts. . . 4	—	—
Berlin-Hamburg —	—	91 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	Oberschles. B. 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	105	—
do. Prior. . . 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	100 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	Potsdam-Magdeb. —	—	64 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
do. do. II Ser. 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	99	do. Oblig. A. u. B. 4	—	92 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
Berlin-Stettin . . .	106 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	—	do. Prior.-Oblig. 5	—	101 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>
do. Priorität. . .	—	105	Rheinische . . .	—	—
Breslau-Freib. . . 4	—	—	do. Priorität. . . 4	42 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	—
do. Prior. . . 4	—	—	do. Preference . . . 4	76 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—
Chemnitz-Riesa . . 5	—	—	do. v. Staat gar. 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—
Cöln.-Minden . . 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	97 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	Sächs.-Baiersche 4	—	—
do. Prior. . . 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	100 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	Stargard-Posen 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	82 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—
Cracau-Oberschl. 4	—	70 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	Thüringische . . .	65	—
do. Prior. . . 4	85 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	do. Priorit. . . 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	99 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
Düsseld.-Elberf. . . 4	—	92	Wilb.-Bahn . . . 4	—	87
do. Priorität. . . 4	—	91	do. Priorit. . . 5	—	100 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
Kiel-Altona . . . 4	92	—	Zarskoie-Selo . . .	80 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—
Magdb.-Halberst. 4	133 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—			
Magdb.-Wittenb. 4	57 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	—	<b>Preuss. Fonds.</b>		
Mail.-Venedig . . 4	—	—	Freiw. Anleihe . . 5	—	106 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
Niederschl.-Mk. 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	83	—	Bank-Antheile . . .	99 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	—
do. Priorität . . . 4	94 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>	—	Pr.St.-Sch.-Sch. 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	85 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>
do. do. . . . 5	103 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	—			

Einige Effecten, in denen Kaufordres auszuführen, namentlich Stettiner, Düsseldorf, Prinz Wilhelms- und Wilhelms-Eisenbahnactien, wurden bei sehr geringem Geschäft höher bezahlt, die übrigen waren meist unverändert.

**Tageskalender.**

**Dampfwagen-Absfahrten zu Leipzig:**

- nach Altenburg und Hof (Nürnberg und München.)  
Personenzüge: Morgens 5, Mittags 12 und Nachm. 5 U.;  
letzterer Zug mit Uebernachtung in Plauen. — Güterzug  
Morgens 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.  
Anschlüsse in Plauen nach Hof Vorm. 11<sup>3</sup>/<sub>4</sub>, Abends 7 u. Morgens 8 U.  
" in Hof nach Nürnberg Morgens 5<sup>3</sup>/<sub>2</sub> u. Nachm. 2<sup>1</sup>/<sub>4</sub> U.  
" in Nürnberg nach München Nachm. 1<sup>1</sup>/<sub>6</sub> U. (Anf. Abds. 7 U.)
- nach Berlin über Cöthen (Breslau, Frankfurt a./D. und Stettin).  
Personenzüge: Morg. 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> u. Nachm. 3 Uhr.
- nach Berlin über Köberau (Breslau, Frankfurt a./D. und Stettin).  
Personenzug: Morgens 7 U., combin. Personen- und Güterzug: Nachmittags 1 Uhr.  
Anschlüsse in Berlin nach Breslau Morgens 7, Abends 8, Abends 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> und Nachts 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.  
" " " " Frankfurt a. d. D. Abends 8 Uhr.  
" " " " Stettin Morgens 6<sup>3</sup>/<sub>4</sub>, Nachm. 12<sup>1</sup>/<sub>4</sub> und Abends 5 Uhr.
- nach Dresden und Görlitz (Zittau, Prag und Wien.)  
Personenzüge: Morgens 6, Nachm. 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> und Abends 5 U. —  
Güterzüge: Vormittags 10 und Abends 7 Uhr, letzterer mit Uebernachtung in Dschaf.  
Anschlüsse in Riesa nach Döbeln und Timmrig Morgens 8, Nachm. 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> und Abends 7 Uhr.  
" " Dresden nach Görlitz und Zittau Morgens 6, Vorm. 10, Nachm. 2 und Abends 5 Uhr.  
" " " " Krippen (Schandau) Morgens 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, Mittags 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, Nachmitt. 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Localzug nach Pirna Vorm. 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> (Sonntags u. Festtags bis Krippen) und Abends 10 Uhr.  
" " Görlitz nach Breslau Nachm. 1 Uhr 38 Min  
" " Prag nach Wien Morgens 8 und Abends 8 Uhr.
- nach Eisenach (Frankfurt a. M.) und nach Cassel (Marburg).  
Personenzüge: Morgens 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, Mitt. 12 U. und Abends 5 Uhr, letzterer mit Uebernachtung in Erfurt. —  
Güterzüge: Morgens 5 u. 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.  
Anschlüsse in Halle nach Eisenach Morg. 6<sup>1</sup>/<sub>4</sub>, Vorm. 9 u. Nachm. 2 U.  
" " Halle nach Erfurt Abends 6 Uhr.  
" " Eisenach nach Frankfurt a. M. Vorm. 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, Nachm. 3 und Abends 9 Uhr.  
" " " " Cassel Morg. 5, Vorm. 11<sup>3</sup>/<sub>4</sub>, Abds. 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> U.

6) nach Magdeburg (Bernburg), Halberstadt, Cöln (Mecklenburg) und Hamburg. Personenzüge: Morgens 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, Mittags 12 (mit Uebernachtung in Uelzen, Hannover und Wittenberge), Nachm. 3 (von Cöthen aus Güterzug) und Abends 5 Uhr, letzterer Zug von Magdeburg nach Halberstadt u. Morgens 2<sup>3</sup>/<sub>4</sub>, nach Hamburg Morgens 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. — Güterzüge: Morgens 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> und Abends 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, letzterer Zug mit Uebernachtung in Cöthen.

- Anschlüsse in Cöthen nach Bernburg Morgens 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, Nachmittags 2<sup>1</sup>/<sub>4</sub> und Abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.  
" " Magdeburg nach Berlin über Potsdam Morgens 6, Vorm. 10<sup>1</sup>/<sub>4</sub> und Nachmittags 5<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr.  
" " Magdeburg nach Halberstadt, Braunschweig, Hannover, Garburg, Bremen, Minden, Düsseldorf und Cöln Morgens 9<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr.  
" " Magdeburg gleichfalls dahin, mit Uebernachten in Hannover und in Uelzen, Nachm. 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.  
" " Magdeburg nach Wittenberge (Mecklenburg) und Hamburg Morgens 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> und Abds. 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, letzterer Zug mit Uebernachten in Wittenberge.  
" " Magdeburg ebendahin, mit Uebernachten in Minden, Vorm. 10<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr.

**Städtische Speiseanstalt**, freier Verkauf von 11 bis halb 1 Uhr à Portion 12 Pfennige.

**Gesellen-Verein** Ab. 8—10 U. Weltgeschichte (Dr. Wend).

**Del Vecchio's Kunst-Ausstellung**, Markt, Kaufhalle, 9—5 U. Theater.

Donnerstag den 12. September kein Theater. Freitag den 13. September zum ersten Male: **Er sucht seine Braut**, Lustspiel in 2 Acten von Otto Prechtler. Vorher zum ersten Male: **Der Brockenstrauß**, dramatischer Scherz in 1 Act von G. zu Putlig. 87. Abonnements-Vorstellung; 64. Actien-Vorstellung.

Bei dem königlichen Appellationsgerichte zu Leipzig haben

- Charlotte Fiedler geb. Glöckner zu Leipzig, daß ihr Ehemann, der Bürger und Conditior Ludwig Eduard Fiedler im Monate Mai 1849 sie bösllich verlassen, zunächst sich nach Nordamerika gewendet und seit 9 Monaten sie ohne alle Nachricht über seinen Aufenthalt gelassen habe;
  - Marie Elisabeth Burkhardt geb. Haug zu Leipzig, daß ihr Ehemann, der Uhrmacher Carl Rudolph Burkhardt seit Michaelis 1844 von seinem damaligen Aufenthaltsorte Lindenau sich entfernt und von seinem bisherigen Aufenthalte einige Nachricht nicht gegeben habe,
- angeführt und auf Grund bösllicher Verlassung um Einleitung des Eheprocesses, so wie eventuell Trennung der Ehe gebeten; ferner
- Auguste Wilhelmine Kolbe geb. Brauer zu Leipzig,
  - Pauline Louise Caroline Eidner geb. Becker zu Grimma,
  - Rahel Julie Soldammer geb. Kirchhübel zu Döbernau
- und
- Christiane Wilhelmine Hennig geb. Wüstner zu Egdorf, unter Bezugnahme auf das Ausbleiben ihrer Ehemänner in den am 19. December 1849, beziehentlich der unter 4, 5 und 6 Genannten am 26. Juni dieses Jahres gestandenen Verhörssterminen die anderweite Vorladung derselben beantragt.

Es werden daher

- ad 1) Ludwig Eduard Fiedler,  
- 2) Carl Rudolph Burkhardt,  
- 3) der Victualienhändler Friedrich Wilhelm Kolbe,  
- 4) der Handarbeiter Carl Friedrich Eidner,  
- 5) der Kaufmann Ernst Robert Soldammer und  
- 6) der Bindmüller Friedrich Wilhelm Hennig,

und zwar erstere zwei bei 5 Thlr. Strafe, die vier letzteren aber unter der Verwarnung, daß sie außerdem als böslliche Verlasser angesehen und auf weitem Antrag die Ehe werde getrennt werden, hierdurch geladen,

den 13. November 1850 Vormittags 10 Uhr im königlichen Appellationsgerichte in Person zu erscheinen und weiterer Verhandlung, so wie der Publication eines Erkenntnisses, welches rücksichtlich der Ausbleibenden für publicit erachtet werden wird, gewärtig zu sein.

Leipzig, den 30. Juli 1850.

Königlich Sächsisches Appellationsgericht.  
Dr. Wed.

Fließbach.